ansicht ziegelstraße 1:200

grundriss eg 1:200

grundriss 1.og 1:200

lageplan 1:500

schwarzplan 1:5000

städtebau
die qualität des baugrundstücks wird durch die räumliche nähe zur innenstadt, der parkfläche mit großbäumen im süden, sowie die großzügig gestaltete und durchgrünte fläche der öffentlichen gebäude hallenbad und schulen geprägt.
das grundstück stößt an verschiedene, heterogene bebauungsstrukturen an, an die blockrandbebauungen der einzelwohnhäuser, an das gewerbegebiet und die einfahrtsstraße zur innenstadt mit auch größeren gebäuden entlang der ziegelstraße.
aus dem maßstab der angrenzenden wohnhäuser und deren siedlungsstruktur heraus wird ein städtebaulicher ansatz entwickelt, der aus einzelhäusern und notwendigen blockrandbebauungen seine inhalte findet.
es wird eine orthogonale baustruktur mit zehn punkthäusern entwickelt, welche an der ziegelstraße, der friedrich-schiller-straße und am nördlichen bebauungsrand mit dazwischengestellten in der höhe abgestuften gebäuden geschlossen wird.
es entsteht ein blockrand, an den beiden straßen mit anschluß zum gebäude des siedlungswerk, sowie den gebäudes an der ziegelstraße und auch entlang der nördlichen grenze mit dem übergang zu den beiden weiteren vorhandenen gebäuden im westen des grundstücks.
die ankommenden richtungen der bestehenden gebäude werden in die neue baustruktur aufgenommen und in diese hineingeführt, so entsteht ein logischer blockrand mit subtiler integration der bestandsbebauung.
um das neue bauwerk auf den südlichen platz zu präzisieren wird die südfassade rechtwinklig zum platz vorgeschlagen, dies ergibt ein präziser kante zur grünfläche und die möglichkeit bestehende ahornbäume auf dem grundstück stehen zu lassen, die eine vernetzung mit dem park erlauben.

funktion
die erschließung der gebäude wird von den umlaufenden äußeren gebäuderändern erfolgen, sodass ein ruhiger durchgrünter innenhof mit unterschiedlichen privaten und gemeinsamen flächen entsteht.
an der ziegelstraße und in teilbereichen der kreuzung an der friedrich-schiller-straße werden im erdgeschoss kleinere ladenflächen, ein cafe und pflegeeinrichtungen vorgeschlagen, weitere dienstleistungen, ärzte oder büros sind im erdgeschoss an der friedrich-schiller-straße und teilweise im 1. obergeschoss an der ziegelstraße vorgesehen.
alle sonstigen flächen sind dem wohnen vorbehalten.
durch das angebot von unterschiedlichen wohnungen können unterschiedliche wohnmodelle, einzelwohnungen, seniorenwohnen oder wohnen in gemeinschaften für die bewohner entstehen.
gestalt
den teilweise vorzufindenden klinkerbauten entsprechend wird vorgeschlagen die neuen bauwerke mit fassaden in backstein/klinker zu realisieren.
dies bringt zum einen eine starke verzahnung in seiner eigenen struktur und erkennung und zum anderen den verorteten, muralen charakter, der an diesem ort notwendig ist.
die weiteren natürlichen materialien, wie holzfenster, holzbeläge, natursteinbeläge, gegrünte dächer sind qualitätsvoll und zurückhaltend gestaltet.

wirtschaftlichkeit und realisation
durch die einfache gebäudegrundstruktur und das kompakte volumen wird eine gute wirtschaftlichkeit entstehen.
ein geeignetes ökologisches energiekonzept ist voraussetzung für eine gute architektur und wird in der weiteren bearbeitung erfolgen.

gesamtquerschnitt 1:200